

[19338.] Für größere Verlags-handlungen Süddeutschlands. — Ein gänzlich militärfreier, in allen Verlagsarbeiten durchaus routinierter und an energische Thätigkeit gewöhnter Mann, unverheirathet, wünscht eine seinen Leistungsfähigkeiten entsprechende, möglichst selbständige Stellung in einem größeren, lebhaften und rationell betriebenen Buch- oder Zeitungsverlag Süddeutschlands, Oesterreichs oder der Schweiz. — Im Besitze der besten Referenzen ist der Suchende auch zu persönlicher Vorstellung und mündlicher Weiterbe-nehmung bereit.

Gefällige Anerbietungen für diese uns persönlich genau und vortheilhaft bekannte Arbeitskraft erbitten direct per Post.

Max Cohen & Sohn in Bonn.

[19339.] Für einen jungen Mann, der mir hinsichtlich seines Fleißes, seiner Treue und Strebsamkeit aufs wärmste empfohlen ist, suche ich zum baldigen Antritt eine Gehilfenstelle in einer Verlagsbuchhandlung.

Otto Klemm in Leipzig.

[19340.] Für einen jungen Mann, der in meinem Geschäfte seine Lehrzeit bestanden und darauf den Feldzug als Freiwilliger mitgemacht hat, suche ich sobald als möglich eine Stelle. Gef. Offerten sehe ich entgegen und bin zu jeder näheren Auskunft gerne bereit.

Breslau.

Julius Hainauer.

[19341.] Ein junger Mann, aus dem Felde soeben zurückgekehrt, der französischen Sprache vollkommen mächtig, sucht zum sofortigen Antritt Stellung in einem lebhaften Verlagsgeschäft.

Gefällige Offerten sub B. # 1. wird die Exped. d. Bl. gütigst in Empfang nehmen.

[19342.] Ein älterer Buchhandlungs-Gehilfe, geschäftstüchtig und von angenehmem Aeußern, sucht zum 1. October oder auch später eine Stelle als Geschäftsführer.

Derselbe gehört seit 15 Jahren dem Buchhandel an und kann höchst empfehlende Zeugnisse der angesehensten Firmen vorlegen.

Geneigte Offerten sub P. Q. R. werden durch die Exped. d. Bl. erbeten.

[19343.] Ein wissenschaftlich gebildeter junger Mann, der, seit 8 Jahren im Buchhandel, alle Zweige desselben kennen gelernt und Erfahrungen darin gesammelt hat, sucht Stellung in einem norddeutschen Sortiment, welches er später entweder erwerben oder in welches er als Theilhaber eintreten könnte. Gef. Offerten unter B. 71. an die Exped. d. Bl.

Bermischte Anzeigen.

Vortheilhafte Offerte.

[19344.]

Zu einem verhältnissmässig sehr billigen Preise sind gegen comptante Zahlung zu verkaufen:

circa 100,000 Abdrücke

meiner Stahl- und Kupferplatten, aus verschiedenen Werken meines Verlags zusammengestellt, alle im Format meines Universums oder meiner Gallerie-Werke.

Es sind darin circa 2000 Sujets vertreten, so dass die Collection als sehr reichhaltig bezeichnet werden kann.

Die Versendung kann sofort stattfinden.

A. H. Payne in Leipzig.

[19345.] Soeben erschien:

Catalogo Generale

di

Libri di Educazione, Istruzione e Premio e per Biblioteche popolari provvedibili presso la Libreria alla Minerva in Verona.

Diesen Fachkatalog über Unterrichtswesen, Jugendschriften und Volksliteratur (731 Nrn. umfassend) senden wir den geehrten Herren Collegen, welche sich dafür Verwendung versprechen, gratis, in mässiger Anzahl, doch nur nach Verlangen.

Drucker & Tedeschi in Verona.

[19346.] Zu Inseraten empfehlen wir folgende in unserem Verlage erscheinende Zeitschriften: **Globus.** Herausgegeben von Dr. K. Andree. Insertionspreis für die gespaltene Petitzeile 3 N ϕ .

Der Culturingenieur. Herausgegeben von Dr. W. Dunkelberg.

Archiv für Anthropologie. Herausgegeben von Professor Dr. Ecker.

Deutsche Vierteljahrsschrift für öffentliche Gesundheitspflege.

Insertionspreis für die durchlaufende Petitzeile bei jeder der drei letzten Zeitschriften: 3 N ϕ .

Change-Inserate und Beilagen werden angenommen.

Braunschweig.

Friedrich Vieweg & Sohn.

[19347.] Basel, Juni 1871.

P. P.

Herr G. Bridel in Lausanne

hat mich in Stand gesetzt, seinen sämmtlichen Verlag — also darunter die gangbaren Erzählungen von Urbain Olivier, Chatelanat etc. — von jetzt ab *franco Leipzig und franco Stuttgart mit 20% Rabatt von den Lausanner Originalpreisen* liefern zu können und halte ich mich zur Besorgung des Bridel'schen Verlags, sowie überhaupt zur Besorgung aller Publicationen der französischen Schweiz bestens empfohlen.

Ergebenst

H. Georg.

[19348.] Wegen Veränderung des Geschäftes ist der im vorigen Jahre erschienene und in Rechnung 1871 versandte 1. Theil eines 3bändigen Lehrbuches für höhere Lehranstalten, das mit Interesse aufgenommen, sehr gut recensirt, auch bereits in einem Lande zur Anschaffung für die Schulbibliotheken empfohlen wurde und dessen bisheriger Absatz das Erscheinen des 2. und 3. Bandes, die im Manuscript fertig, garantirt, zum Kostenpreise zu verkaufen. Näheres auf ernstliche Anfragen unter C. B. Nr. 44. durch die Exped. d. Bl.

Prager ant. Anzeiger Nr. 23. 24.

[19349.] enth.: Größere Werke aus allen Wissenschaften, Schriften über Frankreich und die Franzosen, liegt zur Versendung bereit, und erscheint demnächst: „Vestník ant. kněh Co. 3.“ Böhmische Literatur — Particartikel in böhm. Sprache enthaltend.

Rab. 16% — Verlag m. 25%.

Prag.

Sam. E. Lausig.

Aufforderung!

[19350.]

Das im gemeinschaftlichen Besitz der Herren
C. Bach aus Nassau,
H. Ebers aus Hannover,
B. Gerstenberg aus Hildesheim,
R. Graupner aus Sondershausen,
Ph. Hailmann aus Kissingen,
D. Halbreiter aus München,
H. Hanewinkel aus Bremen,
C. Jurany aus Leipzig,
J. Koch aus Eßlingen,
H. Millard aus London,
H. Nuffer aus Ulm,
H. Detinger aus Tübingen,
H. Bezold aus Stuttgart,
Fr. Schultze aus Zürich,
R. Schulze aus Königsberg,
J. Selch aus Wien,
D. Struve aus Berlin,
Th. Ulrici aus Göttingen,
C. Warkönig aus Höchst,
J. Weidling aus Berlin,
J. Weisershausen aus Darmstadt

befindliche, und dem mitunterzeichneten Weidling zur Aufbewahrung übergebene Badische 35 Gulden-Loos, Serie 2437 Nr. 121,816 ist am 30. December 1870 mit 70 fl. gezogen worden.

Bei der Geringfügigkeit des auf jeden einzelnen Theilhaber entfallenden Gewinns schlagen die Unterzeichneten vor, den ganzen Betrag von 40 Thlr. dem Unterstützungsverein zu überweisen.

Sollte bis zum 1. August ein Widerspruch bei einem der Unterzeichneten nicht erhoben werden, so werden wir die Auszahlung an den Verein bewirken.

Berlin, 30. Mai 1871.

R. Schulze, Procurist bei E. S. Mittler & Sohn.

D. Strube (Kenger'sche Buchh.).
F. Weidling (Haude & Spener'sche Buchh.).

Clichés

[19351.] aus dem illustrierten Familien-Journal: **Das Neue Blatt**

einschliesslich der Mode-Beilage,

sowie aus der Monatsschrift:

Der Salon

für

Literatur, Kunst und Gesellschaft,

offerire ich

In Kupfer zu 5 N ϕ pro Zoll sächs.

Galvanisirt „ 4 „ „ „ „

In Blei „ 3 „ „ „ „

oder nach Centimètres bemessen und in Francs [Gold] berechnet:

In Kupfer zu 12½ Cts. pro Centim.

Galvanisirt „ 10 „ „ „

In Blei „ 8 „ „ „

Versendung gegen Casse, Post- oder Eisenbahn-Nachnahme, wo solche zulässig.

A. H. Payne in Leipzig.

[19352.] Im Monat August findet hier eine Lehrerverammlung statt, und sind wir beauftragt, für eine Lehrmittel-Ausstellung Sorge zu tragen. Es sind somit Lehrbücher, welche für Volks- und Bürgerschulen, ebenso für Kindergärten sich eignen, als Nova erwünscht, und bitten wir um Einsendung in einfacher Anzahl.

Ergebenst

Temesvár, den 24. Juni 1871.

Polatsfel'sche Buchhandlung.